

**Abteilungen:**

Fußball  
Gymnastik  
Handball  
Kegeln  
Tennis  
Tischtennis

**Heft 5**  
**1996**  
**14. Jahrg.**

Verein für Rasenspiele Wiesbaden (ESV) e.V. · Sportanlagen: Steinberger Straße 16 · Wiesbaden  
Zeitschrift für den VfR'ler und seine Freunde · Erscheinungsweise: Alle zwei Monate

**AUS DEM  
VEREINSGESCHEHEN**

Wieder sind zwei Jahre vergangen, seit in der vorletzten Jahreshauptversammlung richtungsweisende Beschlüsse gefaßt und Perspektiven für die Zukunft ins Auge genommen wurden. Betrachtet man die Ergebnisse der letzten Jahreshauptversammlung und zieht dann möglicherweise Vergleiche, bleibt bei nüchterner Betrachtung nicht viel übrig, was erwähnenswert wäre.

Einzelheiten sind aus der in dieser Ausgabe unserer Vereinszeitung erfolgten Berichterstattung zu ersehen. Fast ist man geneigt zu glauben, daß es heute nicht mehr besonders attraktiv ist, wenn eine erhebliche Steigerung in der Jugendarbeit festgestellt wird. Von allen kompetenten Seiten – oder solchen, die sich dafür halten – wird die Bedeutung des Sports und besonders der Sportvereine ins Rampenlicht gerückt. Wenn es jedoch darum geht, diese Arbeit nicht nur anzuerkennen, sondern auch (finanziell) zu fördern, wird mit den Schultern gezuckt und auf die leeren Kassen verwiesen. Die Folgen treffen nicht nur den Sport allgemein, im besonderen natürlich auch unsere Gemeinschaft, den VfR Wiesbaden. Wir werden,

daran besteht kein Zweifel, über die Runden kommen; aber Einschränkungen werden zwangsläufig kommen müssen.

Wie in der Jahreshauptversammlung ausdrücklich herausgestellt wurde, sollen einschränkende Maßnahmen den Bereich der Jugendarbeit weitgehend ausklammern, weil wir der Überzeugung sind, daß die Jugendarbeit eine der schönsten, aber auch verpflichtenden Aufgaben eines Sportvereins sind. Und nicht hoch genug kann der Einsatz der Betreuer und zahllosen Helfer bewertet werden. Es ist kaum auszudenken, daß diese – auch volkspolitisch – überaus wichtigen Aufgaben an eine finanzielle Decke stoßen könnten.

Deshalb auch an dieser Stelle der Ruf an alle, die zum gesunden Fortbestand der Vereinsjugendarbeit beitragen können, nicht nachzulassen, dieses wichtige Gut zu erhalten und die nötige Anerkennung – auchg finanziell und nicht in Worthülsen verpackt – zu gewähren.

Hoffentlich lesen es mehr Betroffene, als z. B. Teilnehmer in unserer Jahreshauptversammlung 1996 anwesend waren.

*K.-H. Rößler*

**Jahreshauptversammlung 1996**

Am 28.6.1996 fand die Jahreshauptversammlung des Vereins statt. In der gut besuchten Versammlung gedachten die Anwesenden nach der Begrüßung durch den seit 45 Jahren amtierenden 1. Vorsitzenden K.-H. Rößler den verstorbenen Ver-

einsmitgliedern. Einen besonderen Willkommensgruß richtete er an den Vertreter des HFV, Herrn Reiningner, der dem Verein die Glückwünsche des Verbandes aus Anlaß des 70jährigen Bestehens überbrachte, und einen Fußball überreichte. Mit dem Ehrenbrief wurden durch den Verbandvertreter ausgezeichnet:

Dieter Hachenberger  
Günther Schaaf  
Jürgen Stroh

**Die Ehrennadel in Bronze erhielt:**  
Helmut Weygandt

**Mit der großen Verbandsehrennadel wurde geehrt**  
Karl-Heinz Rößler

In seinem Vorstandsbericht wies der 1. Vorsitzende auf die Schwierigkeiten im finanziellen Bereich hin, ist aber optimistisch genug, daß, wenn alle helfen und zusammenstehen, diese Engpässe bewältigt werden können. Besonderer Dank galt hier den Mitgliedern des Gesamtvorstandes und allen „Ehrenamtlichen“ ohne deren Arbeit das Vereinsleben nicht vorstellbar ist.

Nach den Berichten der Abteilungen ist ein kontinuierlicher Aufstieg feststellbar. So konnte die Fußball-Abteilung neben dem Aufstieg in die A-Klasse im aktiven

**KUNZ**

STAHLBAU  
Metallbau

Bauschlosserei

Kunz Stahlbau GmbH  
Adolf-Todt-Straße 28  
65203 Wiesbaden  
Telefon (06 11) 60 90 78  
Telefax (06 11) 6 24 84

**Sportvereine**  
Für alle ein Gewinn



**... das Lokal ...**

täglich ab 11.30 Uhr geöffnet  
14.00-18.00 Uhr Kaffee und Kuchen  
Biergarten im Grünen  
Raum für Festivitäten  
NEROTAL 66 · 65193 WIESBADEN  
TEL. 06 11/52 60 66 · FAX 52 55 51

Bereich, bei der Jugend-Abteilung für die kommende Spielzeit wieder Mannschaften von den Bambinos bis zur A-Jugend melden.

Ebenso bemerkenswert ist die Entwicklung bei der Handball-Jugend, die mit 8 Mannschaften, darunter 2 Mädchenmannschaften ins Rennen geht, die für die Zukunft hoffen lassen.

Die auf Grund der Wiesbadener Ferienkarte angebotenen Schnupperkurse für die Kegler-Abteilung waren von Erfolg gekrönt, so daß einige Jugendliche sich für den Kegelsport entschlossen haben.

Auch in den Abteilungen Tennis und Tischtennis sind entsprechende Erfolge feststellbar.

Auf Antrag der Kassenprüfer, die ohne Beanstandung die Prüfung der Kassenführung vorgenommen hatten, wird dem Vorstand, dem Kassierer und dem Ältestenrat Entlastung erteilt.

Die vom Wahlausschuß-Vorsitzenden Albert Maus und den Beisitzern Seidelmann und Krebs durchgeführten Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis:

- 1. **Vorsitzender:** Karl-Heinz Rößler
- 2. **Vorsitzender:** Helmut Weygandt
- 1. **Kassierer:** Hans Eck
- 1. **Schriftführer:** Willi Steinhauer
- 2. **Schriftführerin:** Elfriede Beckmann
- 2. **Kassierer und**
- Beitragswart:** Dieter Hachenberger
- Mitgliederwart:** Erich Echterdiek

**Als Beisitzer gehören dem Gesamtvorstand an:**

- Karlheinz Funk
- Heinz „Bubi“ Sommer
- Bernd Diedrich
- Kurt Kress
- Gerhard Reichmann

**Kassenprüfer:** Max Grimm  
Günter Kriesfelder

**Ältestenrat:** Helmut Schliffer  
Horst Reinbold  
Walter Klump

**Als Abteilungsleiter/innen und Jugendleiter wurden bestätigt:**

**Fußball:** Lienhard Schreiber  
**Jugend:** Kai Heuchert

**Beachten Sie bitte bei Ihren künftigen Einkäufen und Unternehmungen die Firmen und Institutionen die mit ihrer Anzeige die Erstellung dieser Zeitung ermöglicht haben.**

**Handball:** Lutz Illner  
**Jugend:** Torsten Stein

**Kegeln:** Edith Heckmann  
**Jugend:** Edith Heckmann

**Tennis:** Irmtraut Lipsky  
**Jugend:** Jürgen Odenweller

**Tischtennis:** Andreas Reichmann  
**Jugend:** Georg Purper

Langjährige und verdienstvolle Mitglieder des Vereins wurden vom Vorstand ausgezeichnet.

**Mit der Ehrennadel in Bronze:**

Erika Molkenhuth, Olaf Klein, Nikolaus Rößler, Thomas Wolschendorf, Helmut Franz, Marc Hübner, Michael Heise, Frank Lehmann, Rainer Wolschendorf, Alexander Ehard, Kai Heuchert, Thomas Klerner, Mike Machwirth, Dieter Seidelmann, Manfred Werner, Tufan Dalgic, Uwe Moser, Goran Wagner, Andreas Bauer, Stefan Kühn

**Mit der Ehrennadel in Silber:**

Hans Jürgen Held, Jean Pierre Pirat, Bernd Dembach, Christoph Grimm, Peter-Dirk Malten, Michael Oppenheimer, Jürgen Steinhöfel, Michael Störger, Wilhelm Wehnert, Dirk-Ekkehard Bonse, Waler Engels, Gerd Kopp, Manfred Unglaub, Karin Beckmann, Ingrid Dembach, Elke Diedrich, Wilhelmine Engels, Eva Hake, Julitta Herchenröder, Sabine Hölzel, Monika Katzung, Christa Kleingung, Inge Stiersdorfer, Volker Schrauth, Wolfdieter Bertram, Wolfgang Göbel,

Walter Herchenröder, Michael Malten, Wilfried Plassmann, Dr. Hans Gg. Störger, Andreas Vahl, Wolfgang Stabel, Ekkehard Bonse, Dr. Bruno Hake, Herbert Schiefelbein, Walter Weisbecker, Elisabeth Bonse, Fatima Deterding, Gisela Diefenbach, Hannelore Franz, Gertrud Hofmann, Ulrike Herzfeld, Rosemarie Kopp, Brigitte Kilian, Monika Lang, Rosi Unglaub

**Mit der Ehrennadel in Gold:**

Karl Koch, Werner Löw, Lienhard Schreiber, Hans Linnartz, Wilfried Rexroth

**Mit der Sportnadel in Bronze:**

Uwe Moser, Christian Geissler, Showkia Saad-Fahmy, Swen Heimer, Sandra Schreier

**Mit der Sportnadel in Silber:**

Thomas Hickel, Nicolaus Rößler, Ute Linnartz, Wolfgang Janneck, Bosko Spasojevic, Martin Weick

**Mit der Sportnadel in Gold:**

Hans Killian, Edurad Ströhmänn

**Für 50 Jahre ununterbrochene Vereinszugehörigkeit erhielten eine Ehrengabe:**

Helmut Schliffer, Heinz Sommer, Karl-Heinz Rößler, Heinz Wagner, Horst Knapp, Horst Reinbold, Willi Steinhauer

Mit einem Dank an alle „Ehrenamtlichen“ für ihre nicht immer leichte Aufgabe im Verein, sowohl im aktiven und vor allem im Jugendbereich, und der Hoffnung auf eine harmonische und positive Mit- und Zusammenarbeit zum Wohle des VfR Wiesbaden schloß der 1. Vorsitzende die Jahreshauptversammlung 1996.

*Steinhauer  
1. Schriftführer*

# HEINRICH WEYGANDT

## Nachf. Helmut Weygandt

Albrecht-Dürer-Straße 5  
65195 Wiesbaden  
Telefon 0611 / 9 44 80-0  
Telefax 0611 / 9 44 80 27

Aarstraße 48  
62232 Taunusstein 2-Bleidenstadt  
Telefon 0 61 28 / 4 54 15

Generalagentur  
der

**SPARKASSEN  
VERSICHERUNG**

Versicherungs-Partner der Sparkassen

### Versicherungen aller Art – Hypotheken

**CAMPANELLO**  
Ladenbau & Schreinerei



Schreinerei · Ladenbau · Innenausbau  
Möbeldesign  
Wir sind da, wo Sie uns brauchen

Oberfeldhof · 65239 Hochheim-Massenheim  
Telefon + Fax 0 61 22 / 5 12 37  
Autotelefon 01 72 / 2 90 25 57



## NEUE MITGLIEDER

### Tennis-Abteilung:

Robert Hauschild  
Nehmat Hauschild  
Michael Krebs  
Doris Stärk-Rötters

### Fußball-Abteilung:

Ali Ihsan Uenal  
Dieter Seidelmann  
Michael Bossek  
Albert Christopher Massak  
Sharyar Ramzani  
Daniel Jung  
Oliver Hanek  
Uwe Moser  
Christian Schneider  
Daniel Winter  
Kai Görlich  
Hans Jürgen Wagner  
Markus Enmuth  
Niclas Raisch  
Antonio Guido  
Andreas Schacht  
Kevin Laasner  
Timmi Müller

### Kegler-Abteilung:

Pia Klobuch  
Claudia Woköck  
Birgit Schulz  
Elfriede Cariot-Varga  
Sabine Meschino  
Birgit Mück  
Tanja Anspach  
Doris Jansen  
Karl-Jürgen Jansen

### Tischtennis-Abteilung:

Sascha Liez  
Ralf Schüle  
Jan Maginot  
Hendrik Zeimer

Wir begrüßen alle neuen Mitglieder in unserem Verein und wünschen viel Spaß und sportlichen Erfolg.

## GEBURTSTAGE

### Zum 50jährigen

September: Klaus Rampe  
Helga Janneck  
Oktober: Hans Joachim Stede

### Zum 55jährigen

September: Hannelore Stoffel  
Oktober: Günter Friedrich  
Jürgen Welzel

### Zum 60jährigen

September: Renate Strauch  
Erich Klerner

Oktober: Gert Raisch  
Gisela Schmidt

### Zum 65jährigen

Oktober: Horst Reinbold

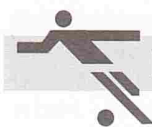
### Zum 70jährigen

Oktober: Günter Kriesfelder

### Zum 75jährigen

Andreas Hoffmann

Allen Geburtstagskindern wünschen wir von Herzen Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.



## FUSSBALL

### Bericht Fuball aktiv

Durch die Unzufriedenheit einiger Spieler, kam es am Ende der Saison zu einigen Abmeldungen aus der Fußballabteilung. Wir denken aber, daß jeder der seine Entscheidung wieder ändert, bei uns Willkommen ist!

Natürlich gelang es uns auch einige neue Spieler zum VfR zu gewinnen, hier im einzelnen:

Mathias Ulrich (SV Erbenheim)  
Avcı Hakan (Karadenis)  
Andreas Gottert (SV Biebrich 02)  
Christian Hunzinger (BlauGelb Frankfurt)

Reinhard Knöppler (SG Orlen)  
Stefan Zell (Teutonia Bechtheim)  
Wir hoffen, daß unser Manni hieraus eine schlagkräftige Truppe formt. Da wir am 11.7. mit dem Training begonnen haben und vom 26.7. - 28.7. ein Trainingslager organisiert haben, glauben wir, daß die besten Voraussetzungen für die neue Saison geschaffen wurden. Da seit Redaktionsschluß für den Rundenbeginn am 25.8.96 noch keine Spielpaarungen festlagen, bitte ich Euch diese der Tagespresse zu entnehmen.

*Bis bald beim VfR  
Ciao Euer Lienhard*

HEIZUNG · SANITÄR  
BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG



**Hans Bekr**

SEDANSTRASSE 5  
65183 WIESBADEN  
TELEFON + FAX 0611/405156

## Thorand's Sport-Shop

Inh. Birgit Haas  
SPORTBEKLEIDUNG  
SPORTSCHUHE  
BUNDESLIGA-FANARTIKEL

Rathausstr. 41 · 65203 Wiesbaden  
Telefon und Fax 0611/67174

## Saison 1995/97 (Fußball-Jugend)

Wieder ist ein Spieljahr vorüber! Was hat uns dieses Jahr sportlich gebracht? Einerseits viel Freude über gewonnene Spiele andererseits ein paar Tränen über zweistellige Niederlagen.

Während sich die B- und C-Jugend in der Rückrunde steigerte (ohne Niederlage geblieben), befand sich die D-Jugend im Umbruch, denn von Woche zu Woche konnten wir stets Neuzugänge in den Reihen der Fußball-D-Jugend begrüßen. Dadurch geriet der Trainingsrhythmus immer wieder durcheinander, da den Neuankommelingen erst einmal das Fußballspielen beigebracht werden mußte.

Die E-Jugend war in der Spielzeit 95/96 die Mannschaft, die am meisten auf sich aufmerksam gemacht hatte, Sowohl die EI, als auch die EII konnten in ihren Gruppen vordere Tabellenplätze landen. Die EII qualifizierte sich sogar für die Endrunde der Kreismeisterschaft, wo sie unglücklich Zweiter wurde. Mann könnte die EII auch die „ewigen Zweiten“ nennen, denn Sie wurden in der Hallenmeisterschaft und im Pokalendspiel zweiter. Leider blieb ihnen ein Titel vergrönt. Die F-Jugend war in der letzten Spielzeit die Mannschaft, die sehr viel Lehrgeld bezahlen mußte. Bemerkenswert war, daß die Spieler nie aufgegeben haben und wieder probiert haben einmal zu gewinnen. Unsere Kleinsten, die Bambinis schlugen sich in der Freundschaftsrunde tapfer. In erster Linie stand bei den Kleinen, der Spaß am Fußballspielen im Vordergrund. Die Spielzeit 95/96 wurde im Juni und Juli mit Grillfesten der jeweiligen Jugendmannschaften beendet.

## SPEISEGASTSTÄTTE



INHABER:  
WILHELM  
BALZER  
WIESBADEN

KEGELBAHNEN · Gutbürgerliche Küche  
bis 22.30 Uhr · Täglich geöffnet ab 16.00 Uhr,  
Samstag und Sonntag ab 11.00 Uhr · Freitag  
Ruhetag · Räume für Feierlichkeiten vorhanden

Steinberger Straße 16, Ecke 2. Ring  
65187 Wiesbaden · Telefon 0611/844140

Kaum wurde das letzte Spieljahr abgeschlossen, so beginnt jetzt schon wieder die Planung für die Spielzeit 96/97. Mit insgesamt 10 Mannschaften starten wir in die neue Saison. Von der A-Jugend bis zu den Bambinis sind die Altersklassen besetzt. Besonders erfreulich ist, daß wir nach vielen Jahren wieder eine A-Jugend stellen können.

Nachfolgend sind alle Betreuer und die jeweiligen Trainingszeiten aufgeführt:

A-Jugend: Romeo Marquadsen,  
Trainingszeiten: Dienstag 18.00-19.30 Uhr,  
Donnerstag 17.30 - 19.00 Uhr;

B-Jugend: Kai Heuchert,  
Trainingszeiten: Dienstag 18.00-19.30 Uhr,  
Donnerstag 17.30 - 19.00 Uhr;

C-Jugend: Michael Schaar,  
Trainingszeiten: Mittwoch und Freitag jeweils von 18.00-19.30 Uhr;

D-Jugend: Lienhard Schreiber und Volker Schrauth,  
Trainingszeiten: Dienstag 15.30-17.00 Uhr,  
Freitag 16.30-18.00 Uhr;

E-Jugend: Oliver Kotulla,  
Trainingszeiten: Dienstag 17.00-18.00 Uhr,  
Donnerstag 16.30-17.30 Uhr;

F-Jugend: Günter Schaaf und Michael Kuse,  
Trainingszeiten: Mittwoch 16.45-18.00 Uhr;

Bambinis: Dieter Seidelmann,  
Trainingszeiten: Mittwoch 16.45-18.00 Uhr.

Jugendleiter: Kai Heuchert  
Hasenspitze 54,  
65199 Wiesbaden  
Tel.: 465434

*K. Heuchert*

## VfR-Jugend-Turnier vom 29.-30 Juni

Turnierleitung: Volker Schrauth  
Schiedsrichter: Spannaus, Heuchert, Heise, Marquadsen, Kotulla, Diogo, Schreiber, Hofmann

Gruppe A	P	Tore
1. Delkenheim	12	17:0
2. 1. FC Kiedrich	9	9:3
3. VfR I	4	1:3
4. TUS Hahn	4	2:9
5. VfR Eschhofen	0	1:15
Gruppe B	P	Tore
1. JSG Huppert	8	2:0
2. Kastel 06	6	1:0
3. VfR Rüsselsheim	4	0:0
4. Biebrich 02	4	1:2
5. Hattersheim	2	0:2
Gruppe C	P	Tore
1. SV Niedernhausen	12	10:0
2. TB Rambach	7	4:4
3. Biebrich 19	4	2:3
4. FC Oestrich	3	1:3
5. Walluf	2	0:4

ELEKTROANLAGEN-  
UND ANTENNENBAU



Wolfgang von Hoeßle  
ELEKTROMEISTER

65195 Wiesbaden Tel. 06 11 / 52 89 12  
Philippbergstr. 9 Fax 06 11 / 52 34 82

Gruppe D	P	Tore
1. 1. FC Nord	12	8:1
2. FC Freudenberg	9	11:1
3. 1. SC Kohlheck	4	4:5
4. Schwarz-Weiß Wbn.	4	2:4
5. VfR II	0	0:15

**Spiele um Platz 11 und 12**  
VfR I – Biebrich 19 0:1

**Spiele um Platz 9 und 10**  
VfR Rüsselsheim – 1. SC Kohlheck 3:1

**Spiele um Platz 7 und 8**  
TB Rambach – Kastel 06 3:5 n.S.\*

**Spiele um Platz 5 und 6**  
1. FC Kiedrich – FC Freudenberg 0:1

**Spiele um Platz 3 und 4**  
Delkenheim – JSG Huppert 4:5 n.S.\*

**Spiele um Platz 1 und 2**  
Niedernhausen – FC Nord 2:0

### Bambinis

Gruppe A	P	Tore
1. FV Schierstein 08	10	5:0
2. VfR Wiesbaden	9	6:1
3. Rambach	5	2:2
4. FC Oestrich	4	2:4
5. FC Kiedrich	0	0:8
Gruppe B	P	Tore
1. Biebrich 19	8	3:0
2. Kostheim 12	7	3:2
3. SV Niedernhausen	6	3:0
4. FV Delkenheim	5	1:1
5. 1. SC Kohlheck	0	0:7

### Spiele um Platz 7 und 8

1. FC Oestrich – FV Delkenheim 0:1 n.S.\*

### Spiele um Platz 5 und 6

TB Rambach – SV Niedernhausen 0:1

### Spiele um Platz 3 und 4

VfR Wiesbaden – Kostheim 12 2:5 n.S.\*

### Spiele um Platz 1 und 2

Schierstein 08 – Biebrich 19 1:4 n.S.\*

Turnierleitung: Lienhard Schreiber

Schiedsrichter: Diogo, Kotulla,

Spannaus, Marquadsen

n.S.\* = nach Siebenmeterschießen

### D7-Turnier

#### Gruppe A

P	Tore
1. SG Walluf	7 4:0
2. VfR I	7 3:0
3. VfR Rüsselsheim	3 2:3
4. Kloppenheim	0 0:6

#### Gruppe B

P	Tore
1. Schierstein 08	5 4:1
2. Kastel 06	5 3:1
3. Heilsberg	4 1:3
4. Schwarz-Weiß Wbn.	1 0:3

#### Gruppe C

P	Tore
1. Kohlheck	9 6:1
2. JSG Huppert	2 3:4
3. VfR II	2 2:4
4. Rambach	2 2:4

### Halbfinale:

SG Walluf – 1. SC Kohlheck 3:2 n.S.\*

Schierstein 08 – VfR Wiesbaden I 3:0

### Spiel um Platz 5 und 6

JSG Huppert – Kastel 06 ??:?

### Spiel um Platz 3 und 4

VfR Wiesbaden I – Kohlheck 0:1

### Spiel um Platz 1 und 2

Schierstein 08 – SG Walluf 5:6 n.S.\*

Turnierleitung: Lienhard Schreiber

Schiedsrichter: Kotulla, Heuchert,

Marquadsen, Heise, Schaaf

Fairneßpreis: JSG Huppert

n.S.\* = nach Siebenmeterschießen

### E-Jugend

#### Gruppe A

P	Tore
1. Holzhausen	12 5:0
2. VfR Wiesbaden I	9 10:4
3. Biebrich 02	3 3:5
4. Huppert	2 0:5
5. Johannisberg	1 1:5

#### Gruppe B

P	Tore
1. Nassau	10 3:0
2. Rüdeshheim	9 9:1
3. Erbenheim	6 4:2
4. Hattersheim	2 0:10
5. Kiedrich	1 0:3

#### Gruppe C

P	Tore
1.1. FC Nord	10 9:0
2. Kastel 06	7 7:3
3. Niedernhausen	7 5:2
4. Lorch	4 2:8
5. Rüsselsheim	0 3:13

**Paß- und  
Bewerbungs-  
Fotos**  
...auch sofort  
zum Mitnehmen

**Voigtländer Vitomatic 105**  
mit 38-105 mm  
Motorzoom,  
Datenrückwand  
und, und, und...

**498.-**

**Foto-Hübner**  
Rathausstraße 27 • Wiesbaden-Biebrich  
Telefon 06 11 / 6 18 53

Die Experten für's gute Farbbild! **PLUSFOTO**



Gruppe D	P	Tore
1. Kohlheck	10	5:0
2. Hahn	8	3:0
3. Walluf	5	2:1
4. VfR Wiesbaden II	4	2:3
5. Freudenberg	0	0:8

#### Spiel um Platz 11 und 12

Biebrich 02 – SG Walluf 5:0

#### Spiel um Platz 9 und 10

SV Niedernhausen – SV Erbenheim 5:4 n.S.\*

#### Spiel um Platz 7 und 8

TVS Hahn – VfR Wiesbaden I 0:1

#### Spiel um Platz 5 und 6

Germ. Rüdeshcim – Kastel 06 3:4

#### Spiel um Platz 3 und 4

1. FC Nord – 1. SC Kohlheck 2:0

#### Spiel um Platz 1 und 2

TGSV Holzhausen – Spvgg Nassau 0:2

Turnierleitung: Kai Heuchert

Schiedsrichter: Spannaus, Kotulla, Schaaf,  
Marquadsen, Schrauth

n.S.\* = nach Siebenmeterschießen

## E-Jugend 95/96 im Rückblick

Wenn man die letzte Saison der E-Jugend betrachtet, kann man auf ein erfolgreiches und schönes Jahr zurückblicken. Es war ein Jahr voller Erlebnisse und Überraschungen! Die sportlichen Erfolge waren wie folgt: 2. Platz Hallenrunde, Pokalendspielteilnehmer, E1 2. Platz Kleinfeldrunde, E2 1. Platz Kleinfeldrunde. Doch gab es noch einiges zu berichten: riesige Weihnachtsfeier, Henkel Kunsteisbahn, Kleinfeldchen Hallenbad, Fastnachtsitzung, Jugend in der Bütt, Eswe Hallenbad, Abschlußfahrt nach Nassau/Lahn und Abschlußgrillfest. Hier sieht man, daß sich nicht nur alles um Fußball dreht, sondern daß auch außerhalb einiges geboten wird. Es ist schade, daß die Mannschaft nun geteilt wird, es war eine schöne Zeit mit allen. Doch auch in der neuen Saison werden wir einiges erleben.

#### E-Jugend-Fahrt nach Nassau

Am 21. Juni war es endlich soweit, nach etlichen Vorbereitungen wollten wir nun nach Nassau an die Lahn fahren. Doch das Wetter machte uns schon frühzeitig einen Strich durch die Rechnung, nach zahlreichen Regentagen sah es auch am Freitag nicht viel besser aus und es begannen gleich morgens die Telefondrähte zu

glühen. Nach zwei Absagen entschieden wir uns dann doch für die Fahrt. Es sollte sich lohnen! Vollgepackt machten wir uns auf den Weg.

Angekommen machten wir uns sofort daran die Zelte aufzubauen, nur wo waren unsere E-Jugendlichen, natürlich mit dem Ball am kicken. Also erster Anschuß und gemeinsam ging es weiter. Dann der erste Schreck, unser großes Zelt hatte keine Seitenteile, doch mit Hilfe einer Plane und dem VfR Bus gelang es uns den Schaden zu beheben.

Zum Abendessen wurden Hamburger gegrillt und einige Flaschen Cola geleert. Dies hatte zur Folge, daß es eine sehr lange Nacht wurde. Es wird gemunkelt, daß man um drei Uhr immer noch einige Stimmen hörte. Am nächsten Morgen waren dann auch einige Spieler recht heiser. Doch dies änderte nichts daran, daß der Ball wieder im Mittelpunkt stand.

Um 12 Uhr gab es dann die große Spaghettischlacht (zum Glück gibt's Duschchen). Im Anschluß machten wir uns nach Bad Ems zu einem Freundschafts-

spiel. Daß wir keine guten Gäste waren, merkte unser Gegner nachdem wir ihn mit 5:1 besiegten. Auf der Rückfahrt machten wir mit unseren „Schlacht“-gesängen die Straßen unsicher. Für einige kam es nun zum traurigen Abschied, da sie nur zum Spiel gekommen waren und nun wieder zurück mußten. Wir bauten nun noch einmal den Grill auf und beendeten den Abend mit einem Lagerfeuer. Bedingt durch einen anstrengenden Tag kam es etwas früher zur Nachtruhe.

Da uns der Himmel am nächsten Morgen auch nur seine Wolken zeigte begannen wir sofort mit dem abbauen. Wir sollten recht behalten, genau in dem Moment als wir das letzte Zelt verpackt hatten, öffnete er seine Pforten „Schwein gehabt“.

Von der Rückfahrt braucht man nichts mehr zu berichten, da sie die Kinder nur schlafend verbrachten. Es war eigentlich nur schade für alle, die nicht dabei waren. Doch es wird eine neue Fahrt geben. Auf zur neuen Saison.

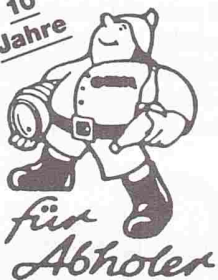
Euer Lienhard

## Kreispokalfinalteilnehmer 95/96 unsere E-Jugend

(v.l.n.r.)Lienhard Schreiber, Shervin Pouyan, Frank Baumeister, Florian Seul, Marc Engelmann, Max Würz, Gregor Sprengler, Christopher Kurzmann, Goran Wagner; (n.R.) Remy Niehörster, Matteo Germi, Sascha Kubn, Pascal Johann, Markus Hoffmann, Dave Schenk, Abo Kario und Fabian Holly



10  
Jahre



### GETRÄNKE FLORREICH GMBH ABHOLMARKT ● ZELTVERLEIH

Ob im Faß, Fäßchen, Dose oder Fläschchen,  
Ihr Partner für jedes Getränk.

Unser Sortiment – Ihr Vorteil.

Weltbekannte Biere und alkoholfreie Getränke.

Waldstraße 6 – 12 · 65187 Wiesbaden

Telefon 06 11 / 8 75 29 · Großer Parkplatz

Wir haben von 9.00 – 18.30 Uhr durchgehend geöffnet!

Thomas Hichel

Gasgeräte Kundendienst-Sanitär  
Gas- und Wasserinstallationen  
Solar- und Brauchwasseranlagen

Sachsenring 29 · 65817 Bremthal

Telefon + Fax: 0 61 98 / 3 35 85





**KEGELN**

## Jugendgrillfest

Am Samstag, dem 13.7.1996, fand unser diesjähriges Jugendgrillfest statt. Wir hatten die Jugendlichen und ihre Eltern eingeladen und zusammen angenehme Stunden verbracht. Zunächst hatten wir viel Spaß beim gemeinsamen Kegeln. Danach wurden die Eltern über die Abteilung und ihre sportlichen Aktivitäten informiert und die Jugendlichen für ihre Leistungen beim Training und den Vereinsmeisterschaften ausgezeichnet. Für das leibliche Wohl war auch ausreichend gesorgt. Gegen Abend verabschiedeten sich die Gäste in die Sommerferien. Das Jugendtraining wird am 30.8.1996 wieder aufgenommen.

## Grillfest der Aktiven

Dem Jugendgrillfest folgend verbrachten die Aktiven am Sonntag einen geselligen Nachmittag. Durch die vielen Neuzugänge unserer Abteilung war ein reges Treiben auf den Außenanlagen und wir hatten viel Spaß. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Sicherlich hatten wir dabei auch Gelegenheit, uns besser gegenseitig kennenzulernen.

Wie immer sind diese Grillfeste der endgültige Schlußstrich unter die abgelaufene Saison. Jetzt geht unser Blick nach vorn! Daher nachstehend die ersten Termine:

### Hessische Vereinsmannschaftsmeisterschaften

Für diesen Wettbewerb haben wir eine Damen-Mannschaft gemeldet. Es wird im K.O.-System auf landesebene gespielt. Hier die beiden ersten Termine, wobei uns das Losglück Heimrecht brachte.

**25.8.1996 14.00 Uhr**  
VfR – Rot-Weiß Walldorf

**1.9.1996 14.00 Uhr**  
VfR – SKV Lorsch / SG Bockenheim

### Spiselsaison 96/97

Die neue Spiselsaison beginnt am 7./8.9.1996. Die Spielpläne werden an den Spielersitzungen  
**Damen – 16.8.1996, Herren – 29.8.1996** aufgeteilt.



**STEIN** GMBH  
seit 1885  
**KEGELBAHNBAU**  
Lindengarten 1 · 65205 Wiesbaden  
Tel. 0611/711182 · Fax 700352

**WIR MACHEN AUCH  
HAUSBESUCHE.**

**Schließlich kommen neue  
Fenster und Türen nicht  
von allein ins Haus. Wir  
bringen Sie hin, bauen Sie  
ein und sind auch gleich  
wieder weg. Und das, ohne  
viel Staub aufzuwirbeln.**

**weru**  
FENSTER + TÜREN  
**REIMANN** GMBH

Biebricher Allee 81  
65187 Wiesbaden  
☎ (0611) 8 46 00 92  
Fax (0611) 8 46 00 93

**P** im Hof  
(Einfahrt Keltenweg)



**HANDBALL**

## VfR-Handball – Aktive

### „Die Saisonabschluß- fahrt“ – eine vergnügliche Bildungsreise?

Eine bereits liebgewonnene Tradition der Handballer fand auch in diesem Jahr seine Fortsetzung: Die Abschlußfahrt, die den vom Spielbetrieb ausgelagerten Geistern und geschundenen Körpern neue Kräfte verleihen kann und einen Blick über den Spielfeldrand erlaubt.

Wichtig ist hierbei die Auswahl des Fahrtziels. Oftmals wird dabei der Fehler begangen auf sog. Billigflieger hereinzufallen um die Mannschaftskasse zu schonen. Dies hat zur Folge, daß man entweder abgestürzt oder in Deutschland Bundesland Nr. 17 unter dem Einfluß von flüssigen Toxiden das Vermögen eines gewissen Herrn Ballermann sinnlos mehr.

Nachdem wir im letzten Jahr durch einen Segeltörn auf dem Ijsselmeer profunde Kenntnisse auf dem komplexen Gebiet der Landgewinnung durch die Niederlande erlangen konnten und sich dabei auch noch die Gelegenheit bot, die Schlafgewohnheiten einer seltenen Faultierart („stefanus wistoffus vulgaris“) zu studieren, beschlossen wir in diesem Jahr die sozialen Verhaltensweisen einer ethnischen Minderheit zu erforschen.

Unser Reiseziel konnte daher nur Bayern lauten und so landeten wir mit 12 Mann am Wörthsee, einer typischen bayrischen Gegend mit Seen, Bergen, Klöstern, un- deutlich sprechenden Eingeborenen, viel Sonne und hohen Preisen.

Unser Verkehrsmittel war übrigens die Bundesbahn, genauer gesagt der neue sagenumwobene ICE bis München, der leider einen kleinen Schönheitsfehler aufwies. In Stuttgart ging der Lokführer wegen Schichtende nach Hause, die Ablösung noch nicht da (sein Zug hatte Verspätung) und so konnte unser schnittiger Zug eine geschlagene halbe Stunde anstatt der avisierten 3 Minuten auf dem Stuttgarter Bahnhof von den wartenden Reisenden bewundert werden.

Schlußendlich erreichten wir jedoch den schönen Ort Steinebach am Wörthsee, wo wir zu unserer Überraschung von einer Abordnung der Dorfgemeinschaft mit einem dort üblichen Brauch namens Freibier begrüßt wurden. Der Expeditionsleiter Lutz Illner entschied, daß unser Orgaleiter Kalli Pöhlmann sowie der bewährte Kämpfe Markus Schönhaber sich den Regeln des Brauchtums unterwerfen mögen, um die Eingeborenen nicht zu vergrätzen, der Rest allerdings die gebotene Vorsicht walten lassen solle.

Dies erwies sich als eine kluge Entscheidung, denn unsere Gruppe sollte hier schon böswillig außer Gefecht gesetzt werden. Nur den Widerstandskräften des alten Recken Markus S. und einem Bad im See ist es zu verdanken, daß er wieder zu Kräften kam; unser Orgaleiter entwickelte allerdings für den Rest des Tages ungefähr genauso viel Aktivität wie Schumis Ferrari. Selbst ein Boxenstop im nahegelegenen Krankenhaus zwecks Behandlung eines im auf Leben und Tod geführten Kampfes seiner Stirn mit der Tischplatte entstandenen Renommierschmisses, konnte seine pathologische Vergiftung nicht beheben.

Das oben erwähnte Bad im See deutet schon einen weiteren glücklichen Aspekt unserer Reise an. Entgegen aller einschlägigen Voraussagen hatte nämlich der Wettergott ein Einsehen mit uns (wenn Engel reisen ...) und wir fanden uns im an diesem Wochenende einzigen Fleckchen Deutschlands wieder, das von der Sonne verwöhnt wurde. Nach Bezug des Quartiers und Besichtigung aller wichtigen Örtlichkeiten, begannen wir am nächsten Tag den Aktivteil unseres Urlaubs. Bereits vorbestellte Fahrräder wurden abgeholt, um die anspruchsvolle Bergtour zum 25 km entfernten Kloster Andechs zu beginnen. Man sieht also, auch dem spirituellen

**aktiv leben**



Wohl der Teilnehmer wurde in der Reiseplanung Rechnung getragen. Zur Information: Bei Andechs handelt es sich um ein Benediktinerpriorat und Wallfahrtsort auf dem heiligen Berg östlich des Ammersees. An der Stelle der im 13. Jahrhundert zerstörten Stauhinburg der Grafen von Andechs liegt die Kirche, ursprünglich eine spätgotische Hallenkirche (Magdalenhochaltar, spätes 15. Jhd.), die 1751-55 von J.B. Zimmermann in prächtigem Rokokostil ausgestattet wurde. Nebenan ist auch der Privatfriedhof der Wittelsbacher gelegen, auf dem diverse Bayernkönige (Luit- und Leopolds ca. I-XV) begraben sind. Die Mönche brauen übrigens auch Bier (aber wer will das schon wissen?). Nach Abschluß der Bergetappe, erreichten wir also o.a. Kloster und beschlossen in Gruppen das Terrain zu erkunden. Sechs Mann wurden zur Erforschung der diversen Kräutergärten ausgesandt, die anderen sechs erkundeten unter der Leitung unseres Trainers und Altertumsforschers Helmut Eitel das Innere des Klosters und gaben sich den kulturellen und spirituellen Reichtümern der Abtei hin. Zur Erhaltung der gesunden bilateralen Beziehung zu unseren japanischen Freunden (Kodak-Connection) ließ sich unser opferwillige Emissär Oliver „Kreuzband“ Cuntz innerhalb kürzester Zeit von einer Lousblüte aus dem Land der aufgehenden Sonne und der unbegrenzten Arbeitskraft unter den Tisch trinken. Er lernte sie übrigens in dem von uns tabuisiertem, der Brauerei vorbehaltenen Areal, kennen. Dies führte dazu, daß er uns auf der Rückfahrt zum Basislager eine ungeahnte Geländegängigkeit seines eigentlich für die Straße vorgesehenen Fahrrads aufzeigte. Er bewies außerdem, daß sich Vorderrad und Gangschaltung in gewissen Betriebsmodi des Velos als eher hinderlich erweisen. Somit konnte Christoph „die Speiche“ Mauer das gelbe Trikot unangefochten nach Hause fahren. Wir liebten den Abend im zum Fahrerlager umfunktionierten angrenzenden Gasthof bei einer zünftigen Brotzeit ausklingen. Am nächsten Vormittag brachte sich das Gros der Truppe (insbesondere Lutz „mein Gott ist Deine Birne rot“ Illner) bei einem Fußballspiel für die weiteren zu erwartenden Freiluftaktivitäten in Form.

Für den Abend war nämlich eine Schnitzeljagd angesetzt, die die Teilnehmer in Kontakt mit Umgebung und Bevölkerung bringen sollte. Hierbei gelang es unserem Dolmetscher Oliver Natusch seinen Vorteil (er war der einzige, der sich mit den Eingeborenen ohne Zuhilfenahme von Händen und Füßen verständigen konnte) auszuspielen und den ersten Preis einzuheimsen.

Alles in allem war es eine gelungene Abschlußfahrt und wir kehrten von Sonne und guter Luft gestählt (glaubt das jemand?) in die Heimat zurück.

Inzwischen hat uns der Alltag wieder eingeholt, die Saisonvorbereitung hat begonnen. Wir werden wahrscheinlich im August noch ein Trainingslager abhalten, die Saison beginnt dann am 14./15. September. Eine Woche später startet unsere Punktrunde.

Abschließend möchten wir unserer männlichen D-Jugend herzlich gratulieren, die nach einer hervorragenden Saison sogar Hessenmeister wurde!

(ds und mks)



**FAIR  
GEHT  
VOR**



**TENNIS**

### Vereinsmeisterschaften im Doppel 1996

Wie in früheren Jahren – so fanden in diesem Jahr die Doppelmeisterschaften wieder zu Pfingsten (25.-27. Mai 1996) statt. Es hatten 12 Herren- und 14 Mixed-Paarungen gemeldet. Bei den Damen gingen 8 Paarungen an den Start, so daß in 2 Gruppen gespielt und somit auf eine B-Runde verzichtet wurde. Aufgrund der schlechten Witterung, vor allem am Pfingstmontag, konnte die A-Runde bei den Herren nicht beendet werden und mußte auf Sonntag, den 9. Juni verschoben werden. Gleichzeitig wurde an diesem Tag die Siegerehrung vorgenommen.

Die Turnierleitung hatte an diesem Wochenende Sportwart Wilfried Beckmann, mit Unterstützung von Peter Gros übernommen.

Für das leibliche Wohl sorgte wie immer Erika Molkenhain. Ihr zur Seite standen außer ihrem Ehemann Ulli, unsere Neumitglieder Ewald Forell und Matthias Kneip. Allen Helfern ein herzliches Dankeschön, vor allem für die zahlreichen Kuchenspenden.

Als Preise konnten Gutscheine der Biebricher Sportgeschäfte „Haas“ und „Metzner“ verteilt werden. Auf diesem Weg ein Dankeschön an die Sportgeschäfte für Ihre Unterstützung.

#### Ergebnisse:

##### HERREN A-Runde:

1. Peter Paul Bartels/Udo Weisbecker
2. Achim Raisch/Peter Schmidt
3. Matthias Maas/Peter Gros
4. Dr. Alex Klak/Mark von der Becke

##### B-Runde:

1. Wolfgang Vowe/Wolfgang Würz
2. Matthias Bach/Horst Sebastian
3. Ingo Oesterling/Heiko Oesterling
4. Hans-Jürgen Kapohl/Rainer Kleinhenz

##### DAMEN A-Runde:

1. Sigrid Landgraf-Bartels/Ulla Gros
2. Rita Schmitt/Petra Raisch
3. Katrin Wehnert/Caroline Becker

##### MIXED A-Runde:

1. Petra Raisch/Achim Raisch
2. Katrin Wehnert/Udo Weisbecker
3. Sigrid Landgraf-Bartels/  
Peter Paul Bartels
4. Ulla Gros/Hans Mondon

##### B-Runde:

1. Sabine Hölzel/Mike Hölzel
2. Christa Kleinjung/Jürgen Kapohl
3. Ingrid Bach/Matthias Bach
4. Manuela Mondon-Rückert/  
Andreas Rückert

Gleichzeitig möchte ich auf die **Einzelmeisterschaften** aufmerksam machen, die an den Wochenenden 31.8./1.9. und 7./8.9.1996 stattfinden. Die Meldeliste hängt bereits im Viereck aus. Wir hoffen auf zahlreiche Beteiligung!

*Irmtraud Lipsky*

**friedhofsgärtnerei**

*Wilfried*

**blumen schmitt**

Patrickstraße 17  
Fon: 0611/56 07 79

Siegfriedring 23  
70 10 78 Fax: 71 89 78

Postfach 5348  
65043 Wiesbaden





## Tennisjugend 1996

Mit der Saison '96 bin ich als Jugendwart sehr zufrieden.

Viel Spaß machten dabei die Bambinos, mit wechselndem Erfolg wurde die Punktrunde mit ausgeglichenem Verhältnis von 3:3 abgeschlossen, was für die junge Truppe ein Riesenerfolg ist. Herausheben möchte ich hierbei zwei Spieler, die besonders viel Anlaß zur Freude geben:

Philipp Bartels (9 Jahre), er gewann alle Einzel und Marc Weisbecker (10 Jahre), er gewann drei von fünf Einzel, und das obwohl die Gegner der beiden meist wesentlich älter waren. Im Doppel waren die beiden zusammen fast unschlagbar und gewannen vier von fünf Doppel.

Die beiden nahmen auch an den Kreismeisterschaften ihrer Altersklassen teil und hier konnte Philipp in der Altersklasse V. einen hervorragenden 3. Platz erreichen.

Mark hatte es in seiner Altersklasse IV. etwas schwerer und erreichte dort die dritte Runde, was bei einem Teilnehmerfeld von über 40! ein großer Erfolg ist. Super ihr Beide, weiter so!!!

Erstmals seit Jahren war auch wieder eine Juniorinnen-Mannschaft im Einsatz. Auch die jungen Damen schlugen sich ganz beachtlich, nach einer 1:8 Auftaktniederlage folgten zwei unglückliche 4:5 Niederlagen, aber auch davon ließen sie sich nicht unterkriegen und am letzten Spieltag gab es einen langersehnten und hochverdienten 7:2 Sieg.

Für das erste Jahr im Spielbetrieb eine sehr gute Leistung, die für nächstes Jahr hoffen läßt.

Eine Junioren-Mannschaft war dieses Jahr nicht gemeldet, da nicht genug Spieler zur Verfügung standen.

*Jürgen Odenweller, Jugendwart*

## II. Senioren Tennis

### 100 Jahrfeier Maifestspiele am Staatstheater

*Hinten v.l.n.r.: K. Zindel, W. Stapel, B. Diedrich, H. Lombacher, R. Lerch (CH), W. Schmitt, M. Willi (CH), L. Schäfer, K. Dadischeck*

*Vorne v.l.n.r.: R. Wehrle (CH), R. Zisette (CH), D. März (CH), J. Odenweller, M. Zisette (CH)*



### Die „Schweiz“ zu Gast bei den Tennis-Senioren II

Am letzten Wochenende im April war der TC Flawil (in der Nähe von St. Gallen) zu Gast bei uns.

Pünktlich wie ein Schweizer Uhrwerk trafen die Tennismannen um Rolf Lerch am Freitag in Wiesbaden ein. Nach herzlicher Begrüßung und Mittagessen waren wir mit unseren Gästen zu Besuch im LKA, was für alle sehr interessant war. Anschließend fuhren wir durch das blühende Frauenstein und wanderten dann vom

Schiersteiner Hafen zum Weingut Russler nach Walluf. Dort war eine Weinprobe mit späterem Umtrunk und gemütlichen Beisammensein angesagt.

Am Samstag Morgen war Sight-Seeing und Shopping in Wiesbaden auf dem Programm. Ab 14.00 Uhr kam es dann zum sportlichen Höhepunkt, bei dem unsere Gäste mit 6:3 die Oberhand behielten. Abends bereitete unser Vereinswirt Willi ein vorzügliches Essen zu, was einen herrlichen Abend bis spät in die Nacht einläutete.

Am Sonntag rundete die 100-Jahrfeier der Maifestspiele am Theater drei wunderbare Tage mit hervorragendem Wetter die Deutsch-Schweizer Begegnung ab.

Die Begegnung unserer Mannschaft mit dem TC Flawil ist die Fortführung einer langen Freundschaft, die 1990 durch die damalige Herren II. entstand, diese Beziehung wollen wir nun weiterhin aufrecht erhalten und so wurde eine Einladung nach Flawil für das kommende Jahr schon ausgesprochen, die wir dankend annehmen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Teamkollegen und deren Ehefrauen für die herzliche Aufnahme und Betreuung unserer Gäste bedanken, denn sonst wäre es nicht ein so gelungenes Wochenende geworden!

*J. Odenweller*

**SPORT ist im VEREIN  
am schönsten!**

## RESTAURANT TURNHALLE

ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN  
TÄGLICH WECHSELNDE MITTAGSGERICHE.

Den Behaglichkeit suchenden Gästen stehen mehrere Club- und Gasträume für Tagungen, Banketts, insbesondere für Familienfeiern zur Verfügung.

**Großer, schattiger Sommergarten!**

Auf Ihren Besuch freut sich: **FAMILIE MATTEUCCI**

**Rathenauplatz 13, Wsb.-Biebrich, Tel. 669 28 und 60 19 29**

Öffnungszeiten: 11.30 – 14.00 und 17.30 – 24.00 Uhr  
– Montag Ruhetag! –



## Die 1. Jungseniorinnen-Mannschaft feiert den Aufstieg in die Bezirksklasse A

Hintere Reihe v.l.n.r.:

Karin Bachofner, Fatima Deterding, Sabine Hölzel (mit Alina)

Vorne: Sofia Retterath, Sigrid Landgraf-Bartels, Petra Raisch, Karin Beckmann



## PRESSEDIENST

### Gartenarbeit mit »Tennisarm« Plötzlich war der Job weg

(S&F) Starke Schmerzen im rechten Arm veranlaßten einen Arbeitnehmer, sich am Arbeitsplatz krank zu melden. Einen »Tennisarm« hatte der Arzt diagnostiziert. Daheim wurde es offenbar bald langweilig. Dabei bot der Garten hinter dem Haus reichlich Betätigung, für die der »Tennisarm« kein Handicap bedeutete. Als der Arbeitgeber von dieser »Nebenbeschäftigung« Wind bekam, folgte prompt die Kündigung. Fristlos. Zu Recht. Wer den »Tennisarm« nicht hoch bekommt, sollte von Gartenarbeit die Finger lassen. (Landesarbeitsgericht Köln vom 26.1.1994 - 2 Sa 1106/93)

### Nachhilfeunterricht nach Sportunfall Wer trägt die Kosten?

Der Vater einer Schülerin, die sich beim Basketballtraining ihres Mitgliedvereins eine Sportverletzung zugezogen hat, die einen längeren Heilungsprozeß notwendig machte, hat angefragt, ob eine Beihilfe für die Kosten des erforderlich gewordenen Nachhilfeunterrichts seitens der Sportversicherung gewährt wird. Die Absicherung nach den bestehenden Rahmenverträgen sieht folgendermaßen aus:

„Wenn Schüler einer allgemeinbildenden Schule durch einen versicherten Unfall länger als vier Wochen der Schule fernbleiben müssen, werden nachgewiesene Kosten für Nachhilfestunden pro Tag, an dem sie teilgenommen haben, bis zu 100 Mark gezahlt, höchstens jedoch bis zu 1000 Mark für jeden Versicherungsfall.“

Die aufgrund des Nachhilfeunterrichtes entstandenen Kosten sind dem für den Verein zuständigen Versicherungsbüro nachzuweisen.

Werner Tag



## Bericht der TT-Abteilung – Juli 1996

### Mit neuen Zielen in die neue Saison

Nach den Sommerferien, in der 2. September-Woche, beginnt die neue Saison. Was wird sie bringen nach dem „durchwachsenen“ Spieljahr 1995/96??? Man hat sich viel vorgenommen: – Maximalziel = Aufstieg der 1. evtl. auch der 3. Mannschaft: Minimalziel = Klassenerhalt aller Mannschaften –. Nur das Minimalziel wurde bekanntlich erreicht. Jetzt heißt es, den Blick in die Zukunft zu richten. Erste Schritte sind getan, denn mit den Zugängen von Andreas Esche und Lars Baum, geht die 1. Mannschaft als Bezirksklassen-Aufstiegs kandidat in die kommende Saison. Motivation oder Belastung?

Was die kommende Saison für die anderen Mannschaften bringen wird, ist schwer abzuschätzen. Auf jeden Fall gilt es für die 2. Mannschaft, den Platz in der Kreisliga zu halten, vielleicht sogar die Grundlage zu legen, um in den kommenden Jahren auch hier nach Höherem zu streben.

In der 1. Kreisklasse sieht es für die 3. Mannschaft auch gar nicht so schlecht aus. Sollte Ralf Schüle, Neuzugang aus Aarheiligen und an Position 1 gemeldet, oft genug der Mannschaft zur Verfügung stehen, muß die Mannschaft auch zum Kreis der Aufstiegsfavoriten gerechnet werden. Äußerst stark und ausgeglichen wird die 2. Kreisklasse besetzt sein, nachdem sie auf 10 Mannschaften reduziert worden ist, zugunsten einer 3. Kreisklasse (ebenfalls aus 10 Mannschaften bestehend). Aber – die Aufstellung unserer 4. Mannschaft kann sich auch sehen lassen!

Bei den Damen gab es keine Veränderungen. Die Mannschaft wird mit den Spielerinnen des Vorjahres auf Punktjagd in der Damen-Bezirksliga gehen. Wie optimal sich die anderen Mannschaften mit Nachwuchskräften bzw. Neuzugängen verstärken konnten, ist nicht bekannt.

Die einzelnen Mannschaften werden folgendes Aussehen haben:

#### 1. Mannschaft (Bz.-Klasse):

A. Esche, L. Baum, S. Vogel, O. Vogel, M. Weick, R. Wölfel, I. Veldenz.

#### 2. Mannschaft (Kr.-Liga):

In dieser Mannschaft wurde neu unser Nachwuchsspieler Niki Katzung eingebaut: A. Reichmann, W. Hörner, U. Kranz, N. Katzung, B. Mensfelder, A. Meyer

#### 3. Mannschaft (1. Kr.-Klasse):

R. Schüle, P. Katzung, H. Linnartz, W. Wehnert, Gr. Purper, G. Reichmann.

#### 4. Mannschaft (2. Kr.-Klasse):

U. Fugmann, H. Suchy, D. Jasch, I. Brix, Chr. Geißler, F. Sunkomat.

#### Damenmannschaft (Bez.-Liga):

U. Linnartz, S. Schreies, D. Saud, Sh. Fahmy, D. Raztek, Cl. Klose.

#### 1. Jgd.-Mannschaft (Bez.-Oberliga):

Th. Dai, D. Hauk, F. Miebs, F. Sauerwein.

#### 2. Jgd.-Mannschaft (Bez.-Liga):

M. Bernd, K. Brand, M. Tajjoui, D. Papa-georgiou.

#### 3. Mannschaft (Jgd.-Kr.-Liga):

B. Bernhard, J. Hartwig, D. Fricker, A. Gärtner, D. Löffelholz, S. Liez.

Die Misere im TT-Nachwuchssport wird immer eklatanter. Nachdem im letzten Spieljahr auf Kreisebene die Jugendkreis-kategorie mangels Nachwuchsmannschaften gestrichen werden mußte, traf diese Los nun auch die Schüler-Kreisliga. Im Schüler- und Jugendbereich gibt es jetzt nur jeweils eine Schüler- bzw. Jugend-Kreisliga. Für Nachwuchsspieler äußerst problematisch. Sie können nicht mehr kontinuierlich „aufgebaut“ und auf den Wettkampfsport vorbereitet werden. Sie müssen jetzt – sofern sie aktiv an den Verbandsspielen teilnehmen wollen, als Anfänger sofort in der höchsten Schülerklasse beginnen. Bei den Schülern werden wir wieder mit drei Mannschaften in dieser Klasse vertreten sein, in der nur weitere sechs Vereine – von insgesamt 23 TT-Vereinen des Kreises Wiesbaden Mannschaften gemeldet haben!

#### 1. Schülermannschaft (Kr.-Liga):

Gr. Massenkeil, S. Francks, Th. Francks, R. Thiermann.

#### 2. Schülermannschaft (Kr.-Liga):

R. Hedayat, Th. Ahlfeldt, T. Brand, E. Enders.

  
GÜNTHERS  
PARTY-SERVICE

65199 Wiesbaden  
Schönbergstraße 5  
Telefon 0611/42 46 46

65201 Wiesbaden  
Heinrich-Zille-Straße 43  
Telefon 0611/232 18



Absender: VfR Wiesbaden e.V. · Steinberger Str. 16 · 65187 Wiesbaden

Raum für Adressenaufkleber

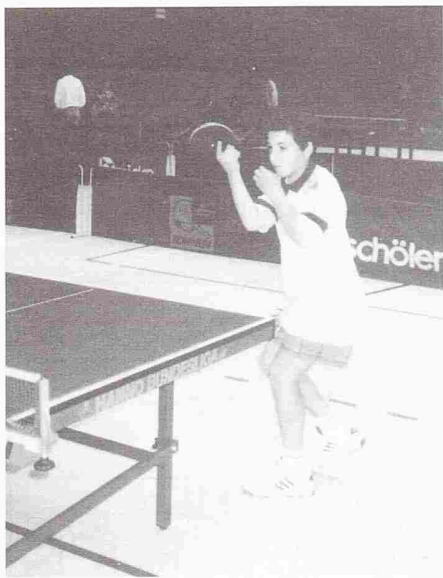
### 3. Schülermannschaft (Kr.-Liga):

Th. Müllejanz, N. Schorsch, F. Stieglitz, J. Maginot, H. Zeimer, A. Zjacic, Th. Rinke.

## Mohamed – unser neues „TT-As“

Über den Kreisentscheid, die Bezirksvorrang- und Zwischenrangliste konnte sich **Mohamed Tajjoui**, geb. im November 1984, für die Bezirksendrangliste qualifizieren.

Im Feld der 12 besten B-Schüler des Bezirks-West in Seulberg mußte er zwar noch Lehrgeld zahlen, konnte jedoch 14 Tage später, in der Wiesbadener Kreisauswahl spielend, beim „TT-Bezirks-Schülertag“ Revanche nehmen. Im Rahmen des Mannschafts-Turnieres schlug er dann viele der Gegner, gegen die er im Einzelturnier noch verloren hatte. Die Wiesbadener Kreisauswahl belegte mit Mohamed einen hervorragenden 3. Platz.



### Hinweis für alle TT-Spieler/innen

Beläge der Marken AVALOX und LENTEC sowie der Hölzer der Marke AVALOX, dürfen ab dem 1. Juli 1996 nicht mehr bei Wettkampfspielen eingesetzt werden. Bereits im Besitz des Spielers/der Spielerin befindlichen Hölzer und Beläge dieser Marken dürfen nur noch bis spätestens 31.12.1996 verwendet werden.

*Gr. Purper*

## Jubiläumsturnier der Tischtennisabteilung

Anlässlich des 70jährigen Bestehens des Vereins veranstaltet unsere Tischtennisabteilung am 24./25.8.1996 ein bezirksoffenes Tischtennisturnier mit eingeladenen Vereinen.

Da die Genehmigung für ein bundesoffenes Turnier – dies war ursprünglich geplant – wegen einer zehntägigen Verspätung vom HTTV versagt wurde, mußte improvisiert werden: Es wurden alle hessischen Vereine (fast 900), sowie über 50 Mainzer Vereine eingeladen. Desweiteren wurden alle Damen- und Herrenmannschaften von der Bundesliga bis einschließlich Oberliga persönlich schriftlich eingeladen. Man darf gespannt sein, wie die Resonanz sein wird, da der Termin recht gut vor Saisonbeginn liegt. Außerdem werden Preise im Gesamtwert von über 25.000 Mark ausgeschüttet!!!

Von der Höhe der Dotierung das größte Tischtennisturnier Deutschlands eines einzelnen Vereins, das zweitgrößte hinter dem Deutschland-Cup und das drittgrößte Turnier Europas 1996.

Da bedarf es natürlich einer gründlichen Vorbereitung mit nicht unerheblichem Aufwand. Die Arbeiten hierfür laufen seit November 1995 schon auf Hochtouren.



Blumenhaus  
*Knobloch*

Seit mehr als 25  
Jahre Floristik in  
geschmackvollen  
Arrangements.

Hochzeitschmuck, Fleurop-Dienst, Kranz- und Trauergebilde, Bürodécoration in Erd- und Hydrokultur, Terrassen- und Balkonbepflanzung  
Daimlerstraße 49 · 65197 Wiesbaden

Telefon: 06 11 / 42 92 47

Zustellung: Mainz, Wiesbaden und Vororte

Weil für die beiden Turniertage auch eine Außenbewirtschaftung geplant ist (Verkauf von Speisen und Getränken), wird jede helfende Hand der Abteilung gebraucht.

In diesem Zusammenhang wird noch einmal auf die Liste hingewiesen, die ihr zugeschickt bekam; auf dieser könnt ihr die Zeiten ankreuzen, zu denen ihr helfen wollt. Bisher kamen leider erst sehr wenige Zettel zurück.

Ein Turnier in dieser Größenordnung ist für die Tischtennisabteilung wohl erstmalig und gleichzeitig eine gute Gelegenheit, für unseren Verein bundesweit zu werben. Daher nochmal die Bitte an Euch, zahlreich zu erscheinen. Kurzfristige Meldungen werden natürlich auch entgegengenommen. Beginn der Wettbewerbe ist an beiden Tagen jeweils um 9.00 Uhr.

*Sven Vogel/Ivo Veldenz*

## Anzeige in eigener Sache

Liebe Mitglieder und Freunde des VfR

«**Die Kosten laufen uns davon**»

Bitte helfen Sie mit, unsere Vereinszeitung am Leben zu erhalten und werben Sie im Freundes- und Bekanntenkreis sowie bei Geschäften, bei denen Sie selbst Kunde sind, für Anzeigen.

Auskunft unter folgende Telefon-Nr.  
06 11-30 17 89 oder 06 11-46 47 11



## IMPRESSUM

### Verlag und Vertrieb:

Verein für Rasenspiele e.V. Wiesbaden  
Steinberger Straße 16 · 65187 Wiesbaden  
Verkaufspreis ist im Mitgliederbeitrag enthalten

Redaktion: B. Diedrich, Humboldtstraße 32  
65189 Wiesbaden, Telefon 06 11/30 17 89

### Texterstellung:

Abteilungsleiter des VfR Wiesbaden

### Auflage und Erscheinungsweise:

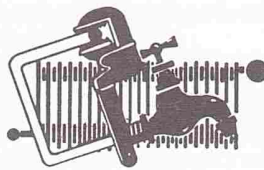
1.100 Exemplare, jeden zweiten Monat

### Gesamtherstellung und Anzeigenverwaltung:

Schors-Verlags-Gesellschaft mbH  
Postfach 1280 · 65522 Niedernhausen/Ts.  
Telefon 0 61 27 / 80 29 · Fax 0 61 27 / 88 12

## Dieter Besier

Oranienstraße 24  
65185 Wiesbaden  
Tel. 06 11/30 67 05



Spenglerei - Installation - Sanitäre Anlagen - Gasheizungen